

Wilken, Robert Louis

Der Geist des frühen Christentums

Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, Herbst 2004
240 Seiten. Geb. mit Schutzumschlag

EUR 29,95

Gibt es so etwas wie eine spezifisch christliche Geistes-tradition? Oder wurde frühchristliches Denken größtenteils durch Einflüsse der griechischen und römischen Antike geformt? Dieser Frage geht Robert Louis Wilken in seiner erhellenden Studie nach. Er kommt zu dem Ergebnis, daß das Christentum weitaus weniger von den herrschenden philosophischen und kulturellen Einflüssen seiner Umwelt abhängig war, als es von der dogmengeschichtlichen Forschung seit dem 19. Jahrhundert postuliert wurde. Vielmehr bezog es seine vitale Kraft unmittelbar aus dem Leben der Kirche.

Fiedrowicz, Michael

Christen und Heiden

Quellentexte zu ihrer Auseinandersetzung in der Antike

Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Herbst 2004
ca. 800 Seiten. Geb.
Einführungspreis bis 31.12.2005

EUR 148,00

EUR 128,00

Die vorliegende Quellensammlung dokumentiert erstmals umfassend die intellektuelle Kontroverse zwischen Heiden und Christen während der ersten Jahrhunderte. Anhand repräsentativer Texte werden in historisch-systematischer Gliederung zunächst die verschiedenen Anlässe, Phasen und Protagonisten der Auseinandersetzungen vom 2. bis 5. Jahrhundert vorgestellt, anschließend die unterschiedlichen Argumentationsstrategien und Hauptthemen des zwischen Christengegnern und Apologeten ausgetragenen Disputs veranschaulicht.

Wallmann, Johannes

Der Pietismus

Ein Handbuch

Stuttgart: UTB, Herbst 2004
ca. 256 Seiten.

ca. EUR 12,90

Der Pietismus ist eine der bedeutendsten und bis heute vielfältig Einfluss nehmenden Strömungen der Kirchengeschichte. Gegenüber der Reformation und der nachreformatorischen Orthodoxie verlegte sie den Akzent von der reinen Lehre auf das rechte Leben, auf die Orthopraxis, vom Glauben auf die Frömmigkeit.

Diese bereits bei Vandenhoeck & Ruprecht erschienene Ausgabe ist eine Neuauflage und wurde durchgängig überarbeitet, konzentriert und aktualisiert.

Safranski, Rüdiger

Friedrich Schiller oder Die Erfindung des Deutschen Idealismus

Biographie

München: Hanser, Herbst. 2004
ca. 560 Seiten. Geb.

EUR 25,90

Jugendliches Genie, Revolutionär, Dichter: Am 9. Mai 2005 jährt sich Friedrich Schillers Todestag zum 200. Mal. Dieses Buch erneuert die abgerissene Verbindung zu diesem Genie. Rüdiger Safranski schildert Schillers Leben von den bedrückenden Anfängen in der Stuttgarter Karlsschule bis zu den letzten Jahren in Weimar, als er dem hilflosen Körper mit ungebrochener Willenskraft sein Spätwerk abringt. Er erzählt, wie Schiller (zusammen mit Goethe) über ein Jahrzehnt, zwischen 1790 und 1805, zum Zentralgestirn des deutschen Geisteslebens werden konnte.

Röhm, Eberhard / Thierfelder, Jörg

Juden – Christen – Deutsche

Band 4/I: 1941-1945: Vernichtet

Stuttgart: Calwer, Herbst 2004
ca. 500 Seiten. zahlr. s/w Abbildungen

EUR 19,90

Wie haben die Kirchen auf die Eskalation der staatlichen Politik gegenüber Juden seit Herbst 1941 reagiert? Welche konkrete Hilfe konnten die Kirchen den Bedrohten und Verfolgten anbieten? Wer waren die nicht sehr zahlreichen Christinnen und Christen, die unter hohem persönlichen Einsatz vielen Menschen das Leben retteten? Diesen Fragen geht der abschließende vierte Band von „Juden – Christen – Deutsche“ in bewährter gründlicher Weise nach. Die ausführlichen Recherchen der Autoren in deutschen und internationalen Archiven brachten eine Fülle neuer Dokumente und Einsichten, die in diesem auf zwei Teilbände angelegten Abschlussband zu einer umfassenden und detailreichen Darstellung zusammengefasst sind. Band 4/II erscheint im Herbst 2005.

Mehlhorn, Ludwig (Hg.)

Ohr der Kirche, Mund der Stummen. Harald Poelchau

Berliner Begegnungen Band 4

Berlin: Wichern, Herbst 2004
ca. 130 Seiten. Kartoniert.

ca. EUR 7,00

Ausgewählte Beiträge einer Tagung, ergänzt um unveröffentlichte Texte aus dem Nachlass und die Erinnerungen Freya von Moltkes. Zum 100. Geburtstag des Berliner Gefängnispfarrers Harald Poelchau, einer der faszinierendsten Persönlichkeiten in der Geschichte von Widerstand und Opposition in den Diktaturen des 20. Jahrhunderts.

Karl Barth, Paul Vogt und die Flüchtlingsnot

Zürich: TVZ und Schweizer Radio DRS, Herbst 2004
Audio-CD

ca. EUR 18,00

“Die Not der deutschen Bekenntnispfarrer und ihrer Kinder hat sich mir sehr auf Herz und Gewissen gelegt.“ So eröffnet Pfarrer Paul Vogt seinen Briefwechsel mit Karl Barth. Die Korrespondenz zwischen dem großen Theologen und dem engagierten späteren Flüchtlingspfarrer erstreckt sich von 1937 bis in die 50er Jahre. Philippe Dätwyler hat aus diesem eindrücklichen Briefwechsel, der vom Basler Karl-Barth-Archiv zusammengestellt worden ist, eine Auswahl getroffen und sie für eine Radiofassung aufbereitet.

Dassmann, Ernst

Ambrosius von Mailand

Leben und Werk

Stuttgart: Kohlhammer, Herbst 2004
ca. 320 Seiten. Geb.

ca. EUR 29,00

Das Bild des Ambrosius von Mailand (339-397) hat in den letzten Dezennien starke Veränderungen erfahren. Eine Fülle von wissenschaftlichen Untersuchungen hat Ambrosius' intensive Kenntnis neuplatonischer Philosophen und frühchristlicher Kirchenväter herausgestellt. Besonders überraschte, daß die kirchenpolitische, pastorale, aber auch dogmatisch-exegetische Arbeit des Ambrosius aus einer sehr persönlichen Jesusfrömmigkeit gespeist wird, die neben einer nüchternen Nachfolgeethik auch mystisch-sakramentale Elemente enthält. Ernst Dassmanns Ambrosius-Darstellung soll ein zutreffendes Bild von Person und Werk dieses bedeutenden Bischofs des 4. Jahrhunderts vermitteln.

Holzappel, Christoph / Holzem, Andreas (Hg.)

Zwischen Kriegs- und Diktaturerfahrung

Katholizismus und Protestantismus in der Nachkriegszeit
(Konfession und Gesellschaft, Band 34)

Stuttgart: Kohlhammer, Herbst 2004
ca. 240 Seiten. Kartoniert.

ca. EUR 24,00

Wie war die Reaktion auf die neue Gesamtlage in den Nachkriegsgesellschaften, wie stand es um Flexibilität und Anpassungsfähigkeit der sozialen Großgruppen « Katholizismus » und « Protestantismus », wie weit verfügten diese über Aufarbeitungskompetenz in traumatisch erfahrenen historischen Umbruchssituationen ? Bisherige Forschungen stellten vor allem die Diktaturerfahrung in den Vordergrund solcher Verarbeitungsprozesse nach 1945. Demgegenüber soll nun aufgewiesen werden, daß es gerade die spannungsreiche Verbindung von Kriegs- und NS-Erfahrung war, welche die Bewältigungsstrategien prägte.

Rapp, Francis

Christentum IV

Zwischen Mittelalter und Neuzeit (1378-1552)
(Die Religionen der Menschheit, Band 31)

Stuttgart: Kohlhammer, Herbst 2004

ca. 480 Seiten. Leinen.

Subskriptionspreis für Bezieher der Reihe

ca. EUR 89,00

ca. EUR 79,00

Das durch das Große Schisma (1378-1415) erschütterte Papsttum stellte seine Autorität nur mühsam wieder her. Der sehnliche Wunsch nach einem dem reinen Evangelium gemäßen Christentum ging allerdings nicht in Erfüllung; das beweisen sowohl die hussitische Revolution wie auch die Kritik mancher Humanisten. Daher fand Luthers reformatorischer Vorstoß Anklang. Zu Beginn der Neuzeit bestanden zwei verschiedene Formen des Christentums im Abendland, die evangelische und die katholische.

Busch, Eberhard

Die Barmer Thesen

1934 – 2004

Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, Herbst 2004

94 Seiten. Kartoniert.

EUR 9,90

Zum ersten Mal seit der Reformation haben sich im Mai 1934 in Wuppertal-Barmen Lutheraner, Reformierte und Unierte gemeinsam zu ihrem Herrn Jesus Christus bekannt. Sie taten es in einer politisch unruhigen Zeit, in der die Kirche ihre Orientierung verloren zu haben schien. Dieses Ereignis bleibt vorbildlich für das evangelische Christentum in unserer Zeit. Die vorliegende Schrift will helfen, das damalige fundamentale Wort der Bekennenden Kirche in den heutigen Gemeinden lebendig zu halten.

Bullinger, Heinrich

Schriften

Band 1

Zürich: Theologischer Verlag Zürich, Herbst 2004

ca. 640 Seiten. Geb.

Fortsetzungspreis

EUR 38,00

EUR 32,50

Dies ist die erste so umfangreiche, in heutiges Deutsch übersetzte Auswahl lateinischer und frühneuhochochdeutscher Schriften Heinrich Bullingers. Der Zürcher Reformator (1507-1575), Nachfolger Huldrych Zwinglis, übte durch seine breit gefächerte schriftstellerische Tätigkeit großen Einfluss aus und hat vielerorts zur Durchführung oder Konsolidierung der Reformation beigetragen. Die hier vorgestellte Ausgabe wird sechs Bände und einen siebten Registerband umfassen.